

Datenschutzerklärung des Öffentlichen Sozialhilfe Zentrums Eupen

Das Öffentliche Sozialhilfe Zentrum (ÖSHZ) respektiert Ihre Persönlichkeitsrechte. Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DGSVo) behandelt. Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten ernst. Sollten Sie dennoch ein Anliegen oder Fragen bezüglich der Erhebung Ihrer Daten haben, finden Sie am Ende des Textes die entsprechenden Kontaktdaten zuständiger Ansprechpartner.

Was verstehe ich unter personenbezogenen Daten?

Es handelt sich um alle Daten, Informationen oder Angaben, die sich auf eine bestimmte natürliche Person beziehen.

Beispiele: Name, Adresse, Alter, Geschlecht Telefonnummer, E-Mail Adresse, Nationalregisternummer, Angaben über den Gesundheitszustand, Angaben über Einkünfte, Schulden, usw.

Was verstehe ich unter Verarbeitung dieser Daten?

Es sind alle ausgeführten Vorgänge mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren. Beispiele: Daten erheben, ordnen erfassen, speichern, anpassen, auslesen, usw.

Was ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten durch das ÖSHZ?

Das ÖSHZ Eupen arbeitet auf Grund des Grundlagengesetzes über die öffentlichen Sozialhilfezentren vom 8. Juli 1976 und auf Grund der EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 vom 27. April 2016. Das ÖSHZ Eupen verarbeitet Ihre Daten auch auf Grund Ihres persönlichen Einverständnisses. Dieses Einverständnis können Sie immer anpassen und sogar widerrufen. Wir verarbeiten auch Daten, weil das Gesetz dies uns vorschreibt oder uns erlaubt. Dies geschieht beispielsweise bevor wir eine finanzielle Unterstützung gewähren. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist ebenfalls erlaubt, wenn Sie ein Abkommen mit uns schließen und wir dies ausführen. Beispiel: individueller Eingliederungsvertrag, Arbeitsvertrag, Wohnervertrag. Wir dürfen Ihre Daten zudem verarbeiten, wenn es um die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder schutzwürdige Interessen geht.

Folgende Rechte werden Ihnen durch die DSGVO zuerkannt

Selbstverständlich haben Sie in Bezug auf Ihre Daten Rechte. Laut geltendem Gesetz sind wir dazu verpflichtet, Sie über dieselben aufzuklären. Die Inanspruchnahme und Durchführung dieser Rechte ist für Sie kostenlos.

- Das Recht auf Information
Werden Daten über Sie direkt bei Ihnen oder über eine andere Quelle erhoben, haben Sie das Recht auf verständliche Informationen, wer Ihre Daten verarbeitet, welche Daten verarbeitet werden und zu welchem Zweck
- Das Recht auf Auskunft
Über die personenbezogenen Daten, die unsere Einrichtung über sie hat.
- Das Recht auf Berichtigung
Sind personenbezogene Daten, die das ÖSHZ über Sie hat, nicht korrekt, so haben Sie das Recht, eine Berichtigung oder Vervollständigung zu verlangen.
- Das Recht auf Löschung (Recht auf „Vergessenwerden“)
Dies erlaubt Ihnen, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn Sie nicht mehr wünschen, dass diese verarbeitet werden und wir keinen berechtigten Grund mehr haben, sie zu behalten.
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, von Ihnen übermittelte personenbezogene Daten zurück zu erhalten und sie anderen Einrichtungen zur Verfügung zu stellen.
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.
- Das Recht auf Widerspruch
In bestimmten Fällen können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, insofern diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder schutzwürdiger Interessen nicht mehr gerechtfertigt ist.

Weitere Informationen in Bezug auf den Schutz des Privatlebens finden Sie auf der Webseite der Europäischen Union.

Wie können Sie diese Rechte ausüben?

Wenn Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen möchten, dann lassen Sie uns einen schriftlichen Antrag zukommen. Weisen Sie dabei Ihre Identität nach (mittels Kopie des Personalausweises, diese wird umgehend nach erfolgtem Nachweis vernichtet). Im Regelfall erhalten Sie innerhalb von 30 Tagen nach Empfang des Antrags und des Identitätsnachweises eine Antwort. Diese Frist kann verlängert werden, wenn es sich z.B. um einen komplexen oder umfangreichen Antrag handelt oder wenn der Antrag nicht klar ist.

Wer erhält Ihre Daten im ÖSHZ?

Ihre personenbezogenen Daten erhalten die Dienste, bzw. Mitarbeiter/innen, die diese Daten für die Erfüllung ihrer gesetzlichen oder vertraglich bestimmten Aufgaben und sonstigen Pflichten benötigen.

Wann und an wen können Ihre Daten außerhalb des ÖSHZ weitergegeben werden?

Die Übermittlung von Daten an Dritte erfolgt ausschließlich in den gesetzlich vorgesehenen oder genehmigten Fällen, wenn es unsere Pflicht ist oder mit Ihrem vorherigen Einverständnis. Diese Übermittlung erfolgt zielgerichtet. Es handelt sich dabei nur um das absolut Notwendige.

Wie lange werden Ihre Daten aufbewahrt?

Wir bewahren Ihre Daten nur so lange auf, wie dies erforderlich ist, um das Ziel der Datenverarbeitung zu erreichen. Es kann allerdings sein, dass wir in Anwendung bestimmter Gesetze (z.B. das Archivgesetz) verpflichtet sind, Daten länger aufzubewahren.

Wie sichern wir Ihre Daten?

Die Datensicherheit ist ein vorrangiges und wichtiges Ziel für unsere Einrichtung. Zur Sicherung bestehen entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen. Zum Schutz verwenden wir zudem Zugriffs- und Zugangskontrollen sowie, falls erforderlich, Verschlüsselungstechniken.

Informationen zu unserer Webseite (www.oshz-eupen.be)

Bei jedem Zugriff eines Nutzers auf unserer Seite und bei jedem Abruf einer Datei wird Ihre IP-Adresse vorübergehend gespeichert.

Link zur Datenschutz-Grundverordnung

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679&from=EN>

Wer ist der Verantwortliche für die Verarbeitung?

Das Öffentliche Sozialhilfezentrum (ÖSHZ) Eupen ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich,

ÖSHZ Eupen

Limburger Weg 5

B- 4700 Eupen

087/638950

info@oshz-eupen.be

datenschutz@oshz-eupen.be

vertreten durch Herrn Elmar Krings, Sekretär. Die Datenschutzbeauftragte im Sinne des Artikels 37 der DSGVO ist Frau Christina Pitz.